

PRESSEMITTEILUNG

Großer Run auf digitale Events im Medizinischen Informationsmanagement

DVMD erweitert sein Angebot an Online-Seminaren und - Events

Der Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement in der Medizin (DVMD e. V.) hat in den vergangenen Monaten viele Seminare und Informationsveranstaltungen online durchgeführt, die dem Verband viel Lob von den Teilnehmern und ein Mitgliederwachstum beschert haben. Der zeitsparende Zugang zu hochwertigen Informationen und Wissensaustausch kam so gut an, dass eine neue Event-Reihe, die „DVMD-Fokus“-Events, entstanden ist, die Seminare und Tutorials anbietet. Die Jubiläumstagung (50 Jahre DVMD) im Mai 2022 plant der DVMD in Leipzig – und baut bereits an einem Online-Fallback-Konzept.

Dass die an Medizinischem Informationsmanagement Interessierten nicht nur notgedrungen, sondern sehr gerne an Online-Veranstaltungen teilnehmen, durfte der DVMD in den letzten Monaten mehr als einmal erfahren. Was aus der Not heraus geboren war, wurde zum großen Erfolg: Seminare, Tutorials und ganze Symposien hat der Verband ins Internet verlegt. Der zeitsparende Zugang zu Informationen kam bei den DVMD-Mitgliedern hervorragend an und der unkomplizierte Austausch bot die Möglichkeit, weiteren Bedarf an Themen für die Wissensvermittlung zu eruieren. Daraus entstanden ist die neue Online-Seminar- und Tutorial-Reihe „DVMD-Fokus“, von denen bereits fünf Angebote erfolgreich veranstaltet wurden. Bis

Pfingsten sind fünf weitere Themen geplant und können unter <https://dvmd.de/veranstaltungen/> gebucht werden:

- 15. April: [Rechtliche Rahmenbedingungen](#)
- 16. April: [Dokumentationspflichten unter der DS-GVO](#)
- 29. April: [Tumordokumentation](#)
- 20. Mai: [Klinische Dokumentation](#)
- 21. Mai: [Berufsziel Medizinisches Informationsmanagement!](#)

Das neue Format „DVMD-Fokus“ bildet Teilbereiche des Medizinischen Informationsmanagements ab und bietet Fachbeiträge in kompakten, kurzen Zeitblöcken am Vor- oder Nachmittag. So lassen sich die Seminare und Tutorials gut in den Arbeitsalltag integrieren und ermöglichen eine Wissensvermittlung und fachlichen Austausch ohne großen Zeitaufwand.

Doch nicht nur die bestehenden Mitglieder freuen sich über das neue Online-Format: „Wir haben dank des neuen Online-Angebots so viele Neumitglieder gewonnen, wie schon lange nicht mehr,“ freut sich DVMD-Geschäftsführerin Katharina Mai. „Zudem konnten wir auch neue Fördermitglieder für uns begeistern und insgesamt die Zuhörerschaft erweitern. Denn plötzlich haben wir mit unseren Themen Menschen angesprochen, die vorher den DVMD wenig wahrgenommen hatten. Der Verband hat den Mut bewiesen, sich der neuen Event-Situation zu stellen und mit viel Ideenreichtum und auch Fleiß den größtmöglichen Nutzen für die Mitglieder und teilnehmenden Nicht-Mitglieder herauszuholen. Das zeigt uns, dass die Branche unsere Anstrengungen in puncto Online-Angebot sehr schätzt.“

Einfach war die Umstellung jedoch nicht. Denn die erste Online-Veranstaltung war ausgerechnet das große DVMD-Frühjahrssymposium Klinische Forschung, das eigentlich im März 2020 in München hätte stattfinden sollen. „Unser Mitglied Jens Knösel hatte im Zuge seiner ehrenamtlichen Mitarbeit ein fantastisches Programm erstellt und tolle Referenten akquiriert. Die Veranstaltung war binnen kürzester Zeit ausgebucht – und dann kam Corona. Zunächst

verschoben wir die Veranstaltung auf November 2020 und mussten das Event dann doch absagen und alle Teilnahmegebühren und Sponsorengelder zurückerstatten,“ erinnert sich Katharina Mai. Doch die Referenten wollten das Programm auf jeden Fall anbieten und so entschied man sich, das Konzept auf ein Online-Symposium umzustricken. „Verwaltungstechnisch war es ein Kraftakt, von Präsenzveranstaltung auf Online-Event umzustellen. Aber dank des wirklich spannenden Programms, das Herr Knösel erstellt hatte, war der Zulauf sehr groß. Er führte auch als Moderator durch die Veranstaltung und bescherte uns einen gelungenen Start ins Online-Eventmanagement. Ihm verdanken wir ein gelungenes Symposium und ein volles (Online-) Haus!“

Seine Jubiläumstagung (DVMD) am 12./13. Mai 2022 plant der Verband trotzdem wieder als Live-Veranstaltung. Doch der Erfolg der Online-Formate macht Mut und so arbeitet der DVMD bereits an einer Online-Fallback-Strategie, falls die Pandemie in 2022 noch kein Live-Treffen zulassen sollte, sowie an generell ergänzenden Online-Angeboten zu Präsenzveranstaltungen.

Verbandsprofil

„Der Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement in der Medizin“ (DVMD e. V.) ist die Interessenvertretung für alle Berufsgruppen in der Dokumentation und im Informationsmanagement in der Medizin. Der 1972 gegründete Verband zählt derzeit rund 800 Mitglieder. Hauptziele des DVMD sind die Interessenvertretung und Öffentlichkeitsarbeit in allen Bereichen des Medizinischen Informationsmanagements, die Qualitätssicherung von Ausbildung und Studium in diesem Bereich, die Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung, die regelmäßige Organisation von Fachtagungen sowie die Bildung von Kooperationen und Netzwerken. Fachöffentlichkeit und Mitglieder werden durch die Zeitschrift „Forum der Medizin_Dokumentation und Medizin_Informatik“ (mdi) informiert. Der Verband setzt sich für eine nationale und europaweite Harmonisierung der Ausbildung sowie für ein einheitliches Berufsbild ein.

Ansprechpartner für die Presse:

Der Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement in der Medizin (DVMD) e.V.
Katharina Mai

Lobdengaustraße 13
69493 Hirschberg
Tel: 06201/4891884
dvmd@dvmd.de
www.dvmd.de

Agentur:
marketing teufel
Nicole Wunsch
Bergedorfer Schloßstr. 15
21029 Hamburg
Tel: 040/60535507
nicole.wuensch@marketingteufel.com
www.marketingteufel.com

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten.